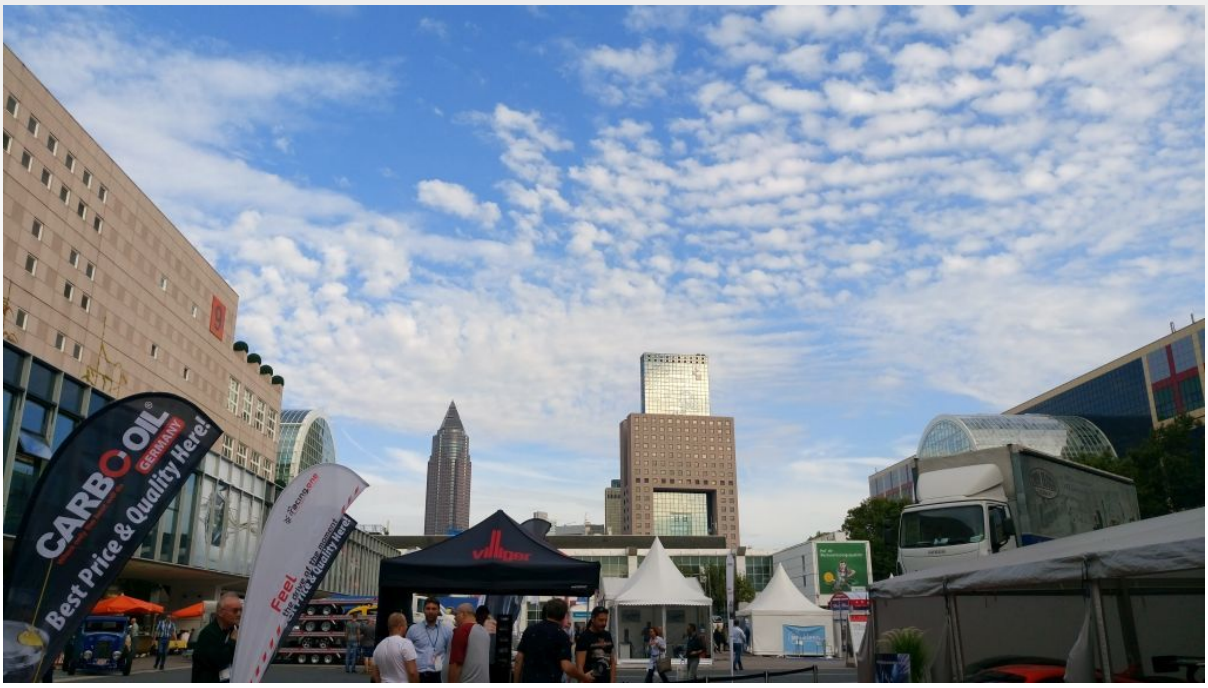

17.08.2022

AUTOMECHANIKA: WAS PRÄSENTIEREN DIE AUSSTELLER IN FRANKFURT?

Am 13. September kehrt die Automechanika in alter Größe auf die Messe Frankfurt zurück. Erstmals seit der Pandemie werden die Besucher die Möglichkeit haben, die Leitmesse fünf Tage lang wieder in vollem Umfang zu erleben. Insgesamt haben sich laut den Veranstaltern mehr als 2.600 Aussteller angemeldet. Die schaden.news-Redaktion eine Auswahl an Messepräsentationen namhafter Hersteller und Schadendienstleister in diesem Beitrag zusammengefasst.

3M wird, gemeinsam mit Festool täglich mehrere Workshops zum Thema Lackiervorbereitung durchführen. Diese werden von renommierten Lackierprofis unterstützt und durchgeführt und finden an jedem Messetag vormittags in deutscher, nachmittags in englischer Sprache in der Galleria Ebene 1, Stand B02 statt. Anmeldungen sind direkt Anmeldungen sind direkt im Automechanika Eventkalender möglich.

Das Team von **Solera Audatex AUTOonline** lädt den Messebesucher in Halle 11.1 zum Stand C05 ein. Dort präsentiert der Schadendienstleister unter anderem die neuesten Versionen seiner digitalen Lösungen, allem voran die KI-unterstützte Fotoerfassung mit automatischer Kalkulationserstellung durch Qapter VI, das neue Rechnungsprogramm ShopManager sowie ein neues Online-Terminbuchungssystem. Darüber hinaus führt das Team für den Messebesucher Livepräsentationen von Qapter VI an einem beschädigten Fahrzeug durch und zeigt, wie das Ergebnis in das C@risma übernommen werden kann. Zudem gibt das Unternehmen einen Einblick, wie die Nutzer durch die

Migration auf die neue Plattform „QapterClaims“ ihre Prozesse weiter optimieren können. Eine Vorschau auf den Messeauftritt gibt es hier.

Der Lackhersteller BASF ist mit seiner Reparaturlackmarke **Glasurit** gleich mehrfach in Frankfurt vertreten und zudem Teil des täglichen Workshop-Programms. Noch bis zum 31. August können sich Interessierte für den gemeinsamen Workshop von Glasurit, Farécla und Sehon auf der Galleria Ebene 1 (GAL 1 A01) anmelden. Im Fokus stehen täglich von 10 bis 13 Uhr die Themen Digitalisierung und Lackierung sowie Finish und Poliertechnik. Parallel dazu informiert das Glasurit-Partnernetzwerk ColorMotion die Besucher am Gemeinschaftsstand des **ZKF** (Halle 12.0/A11) über seine Aktivitäten im Classic Car Segment. Classic Car Manager Jürgen Book steht vor Ort für Fragen rund um Reparaturprozesse, Schulungsangebote und Kooperationen zur Verfügung. Nicht zuletzt gehen beim Body & Paint Contest zwei Fahrzeuglackierer für Glasurit ins Rennen. In der Halle 11.1, wo auch die Gewinner des Lackierwettbewerbs gekürt werden, präsentiert sich Glasurit deshalb am Stand D64F.

Worauf es beim Ausbeulen von großflächigen Aluminium- und Stahlflächen ankommt, können Messebesucher bei der **Carbon GmbH** erfahren. Am Messestand B31 in Halle 11.0 erhalten sie umfangreiche Informationen zu den Services und Produkten des Eigeltinger Unternehmens – allem voran zu dem von Carbon selbst entwickelten CBR-System für die Außenhautreparatur. Dieses hat kürzlich den Bundespreis der IHM München gewonnen und ist auch für den Automechanika Innovation Award in der Kategorie Karosserie & Lack nominiert. Zudem sind die Karosserie-Instandsetzungsprofis von Carbon täglich auch mit einem Workshop in der Galleria zu erleben, gemeinsam mit den Autodoktoren. Die deutschen Workshops finden Dienstag bis Samstag, jeweils 10 bis 13 Uhr, am Stand GAL.1 A03 statt. Darüber hinaus unterstützt die Carbon GmbH auch den__ ZKF__ (GAL.0 A15) sowie die Bundesfachgruppe Fahrzeuglackierer (**BFL**) im Bundesverband Farbe Gestaltung Bautenschutz (GAL.0 A10) an ihren Ständen in der Galleria. Ebenfalls am ZKF-Gemeinschaftsstand ist die **Carlofon GmbH** im Rahmen der Automechanika zu finden. In Halle 11.1 präsentiert sich der OEM-Lieferant mit nachhaltigen Systemen im Bereich Korrosionsschutz. Für die fach- und sachgerechte Ausführung werden ca. 1000 verfügbare Spritzpläne / Sprühdiagramme gezeigt. Zudem werden die Anwendungstechniker den Messebesuchern Produkte aus dem Segment Kleben-Dichten und Reinigen vorstellen. Das Motto der Carlofon GmbH : Wir bewegen Zukunft! Standort der Messepräsenz : 11.1 C 43.

Auch der Plüderhausener Werkstattausrüster **Cartec** feiert auf der Automechanika Frankfurt eine Premiere. Nach der Vorstellung der Mattierungsanlage BigBoxBlower vor vier Jahren, präsentiert das Familienunternehmen im September eine neue Produktinnovation. Worum es sich konkret handelt, verriet Geschäftsführer Daniel Fuchs gegenüber schaden.news noch nicht, erklärte aber: „Wir haben uns in den letzten Jahren stark damit auseinandergesetzt, wie man Werkstattabläufe noch weiter automatisieren kann – auch mit künstlicher Intelligenz.“ Wie schon in den Jahren zuvor ist Cartec am Gemeinschaftsstand des ZKF (C43) in Halle 11.1 zu finden.

Den Hebebühnenhersteller **Consul** aus Halver finden Messebesucher gleich zweimal auf der Automechanika. Dem Thema „Karosserie und Lack“ widmet man sich in Halle 11.1 (D32), der Hauptstand befindet sich in der Halle 8.0 (B44) zwischen Galleria und Messe-Torhaus. Dort wird der Ausrüster unter anderem ein erweitertes Sortiment seiner Lösungen für E-Fahrzeuge präsentieren. Am Hauptstand feiert zudem die neue „Comfort“-Bühnenfamilie ihre Premiere. Neben platzsparender Aufstellung und universellen Nutzungsmöglichkeiten für eine breite Fahrzeugpalette sollen die Modelle dieser Reihe auch ein zugleich ergonomisches und zeitsparendes Arbeiten ermöglichen.

Auch in diesem Jahr ist die Expertenorganisation **DEKRA** wieder doppelt auf der Messe vertreten. Auf der Galleria zwischen Halle 8 und 9 können Besucher im Laufe der fünf Messetage an elf verschiedenen Workshops teilnehmen. Gemeinsam mit den „Autodoktoren“ wird hier die gesamte Abwicklung eines Pkw-Unfallschadens gezeigt – von der Aufnahme des Schadens über die Kalkulation bis hin zur Instandsetzung. Am Haupt-Messestand (Halle 11.0 D50) legt DEKRA den Fokus auf

Fuhrpark- und Flottendienstleistungen. Gezeigt werden dort ein neuer Schnelltest für Antriebsbatterien von E-Fahrzeugen sowie Lösungen für die digitalisierte Schadenabwicklung, die DEKRA über die seit letztem Jahr bestehende Beteiligung an dem Schweizer Unternehmen Spearhead anbietet.

Der Lackierpistolenspezialist **DeVilbiss** wird nach eigenen Angaben eine komplett neue Produktfamilie auf der Automechanika vorstellen. Damit folge die Marke der Strategie von Carlisle Fluid Technologies, Lösungen für den gesamten Lackierprozess anzubieten. Wobei es sich bei der neuen Produktfamilie handelt, verrät das Unternehmen erst auf der Messe. Zudem stellt DeVilbiss auf der Automechanika seine bekannten Produktfamilien wie Pumpen, Atemschutz, Zubehör und natürlich sein Spritzpistolen-Sortiment, allen voran die komplette DV1-Reihe, vor. Am Messestand D22 in Halle 11.1 können die Besucher zudem direkt mit dem Carlisle Vertrieb ins Gespräch kommen.

Die **EUROGARANT AutoService AG** setzt auf dem **ZKF** Gemeinschaftsstand in diesem Jahr täglich neue Schwerpunkte: Am Dienstag ist der „Werkstatt trifft Ersatzteillieferanten-Tag“, am Mittwoch sind die Flottenkunden der AG vor Ort, donnerstags finden der Schadentalk (11 Uhr, Halle 11.1, siehe Infobox links) und das Versicherungs-Forum statt. „Freitag und Samstag können alle Themen angesprochen und kompetent beantwortet werden – wie übrigens während der gesamten Messe“, betonten die Friedberger gegenüber schaden.news. Darüber hinaus zeigt die EUROGARANT am Messestand Strategien, wie Werkstätten mithilfe von numinos ihren Alltag erleichtern können. Unser neues Tool setzt Maßstäbe hinsichtlich individueller Anpassungsmöglichkeiten der Benutzerprofile und der Digitalisierung des Backoffice. Es enthält eine frei gestaltbare Oberfläche, auf der alle von Werkstätten benötigten Zugänge integriert werden können: von Bankkonto bis Gateway, vom Kalender bis hin zu Einstelldaten, repair-pedia, Partslift, Web-Shop, Akademie, die IFL und natürlich alle ZKF-Onlineangebote. Weitere Infos dazu erhalten Besucher am Stand C43 im Zentrum der Halle 11.1.

Am Stand von __Hella Gutmann __in Halle 9.0 (A80/88) steht unter anderem die Fahrzeugdiagnose im Fokus. In technischen Demonstrationen und Vorträgen können sich die Besucher über Themen wie Cyber Security, Diagnostics over IP (DoIP) und die zunehmende Komplexität der Fahrzeugsysteme informieren. Gezeigt werden außerdem die praxisorientierte Benutzer-Führung bei Hochvolt-Messungen und zwei neue Möglichkeiten für die Diagnose sowie Bewertung von Hochvolt-Batterien. Nicht zuletzt planen die Diagnoseexperten in Frankfurt ein neues Diagnoseprodukt vorzustellen, das mit Hilfe künstlicher Intelligenz arbeitet.

Hedson Technologies wird mit den Marken **Herkules**, **IRT** und Drester in Halle 11.1. am Stand A.63 präsent sein: Der Spezialist Herkules Hebetechnik aus Kassel wird anwendungsbezogen rund um seine Hebebühnenlösungen beraten. IRT stellt gleich drei neue energiesparende Lösungen vor. Mit dem ICURE präsentiert IRT eine nachrüstbare Lösung für die Lackierkabine und Vorbereitung. „Drei separat ansteuerbare IR-UVA Kombi-Kassetten in Kombination mit einem semi-automatisch angetriebenen Schienensystem ermöglichen eine sicherere und großflächigere Trocknung von sowohl konventionellen als auch UV-Produkten, ob Spachtel, Füller oder Klarlack“, erklärt der Hersteller. Im Bereich UV LED Handgeräte präsentiert IRT zudem mit der neuen Generation SpotCure „eine völlige Neuentwicklung, die neue UV-LED-Maßstäbe setzt.“ Die verdreifachte Leuchtkraft ermögliche nun die Trocknung noch größerer Flächen sowie die Trocknung von UV Klarlack. Darüber hinaus wird am Messestand eine Weiterentwicklung des IRT 4-2-IR-UVA Kombigeräts mit fast doppelter Leuchtkraft vorgestellt. Von Drester gibt es beim Messeauftritt einen Einblick in die ersten Modelle der neuen Generation an Pistolenwaschgeräten – auch hier hat der Hersteller an Innovationen und Verbesserungen gefeilt.

Der Messestand vom Folienspezialisten **Horn & Bauer** wird ganz im Zeichen der Nachhaltigkeit stehen. Denn hier sehen die Geschäftsführer Dominikus und Julia Pohl die Markenpositionierung von Horn & Bauer in den nächsten Jahren. Für sie bedeutet Nachhaltigkeit zum einen Kreislaufwirtschaft und Wiederverendung der Folien, sowie eine hohen Recycling-Anteil an neuen Folien und den

vermehrten Einsatz nachwachsender Rohstoffe. Daneben geht es auch um die Produkteffizienz, die die Folie beim Maskieren bietet. Über diese Themen, insbesondere an Produkten wie Schutzbezügen für Werkstattarbeiten sowie Abdeckfolien kann sich der Besucher persönlich in Frankfurt beim Team von Horn & Bauer am Stand F54 in Halle 11.1 informieren.

Im Zentrum des Messestandes von __INDASA __steht das gesamte Produktportfolio an INDASA Schleifmitteln, Werkzeugen, Politur, technischen Klebebändern und Evercoat Spachteln. Seit vergangenem Jahr ist die INDASA Gruppe für den Vertrieb der Evercoat Lösungen in Europa zuständig. Zusätzlich wird laut dem neuen Vertriebsleiter für Deutschland, Österreich und die Schweiz, [Yunus Tak](https://schaden.news/de/article/link/43017/neuer-vertriebsleiter-bei-indasa), die Prozesssicherheit in Werkstätten fokussiert. Daher wird der Hersteller sein Programm Process to Profit vorstellen, begleitet von Produktdemonstrationen. Den INDASA-Stand finden Messebesucher in 11.1 A55.

Ebenfalls am Gemeinschaftsstand des **ZKF** (C.43) in Halle 11.1 werden die Schadenforscher des Kraftfahrzeugtechnischen Instituts (**KTI**) zu finden sein. Sie informieren vor Ort über Anforderungen und Möglichkeiten der Schadenbewertung, Diagnose und Reparatur an Hochvoltfahrzeugen. Hierfür bringen die Experten eine ausgebaute Hochvoltbatterie mit nach Frankfurt. Anhand derer können sich Interessierte u.a. über den Ablauf der Ersteinstufung, die Diagnose und Spannungsfreischaltung sowie über Modulreparatur informieren.

Am Stand D05 in Halle 11.1 zeigen die Kleinschaden-Experten von **Kwasny**, wie K&L-Betriebe mit den SprayMax Aerosoldosensystemen effiziente Reparaturen durchführen und Rendite erwirtschaften können. Da der Faktor Zeit bei der Spot Repair von zentraler Bedeutung ist, zeigt Kwasny auf der Messe das neue SprayMax UV-Lackreparatursystem, dessen Komponenten zum Füllern und Reinigen sowie zur Klarlackapplikation und Beispritzverdünnung besonders schnelle Reparaturprozesse beim Trocknen, Schleifen und Polieren ermöglichen sollen. Auf der Sonderschaufläche A10 der unteren Galleria-Ebene (GAL.0) stellen die Hublift-Spezialisten von **Liftwerk** ihre Automotive-Lösungen für Lackierbetriebe, Kfz-Werkstätten und Karosseriebauer vor. Vor Ort wird eine Hebebühne des Typs HLT-17o zu sehen sein. Das mit drei Luftbälgen ausgestattete Modell ermöglicht eine Arbeitshöhe von bis zu 1,7 m. Die Fahrzeugaufnahme kann hier sowohl über Räder als auch im Bereich des Schwellers erfolgen.

Schleifmittelspezialist **Mirka** wird am ZKF-Gemeinschaftsstand (11.1., C43) sein komplettes Portfolio an Lösungen für den Werkstattalltag vorstellen, angefangen bei Produktvorführungen im Schleif-, Spot Repair- und Polierprozess inkl. Anwendungsempfehlungen zu Maschinen, Schleifmitteln und Körnungen. Im Messegepäck dabei sind unter anderem Smart Cart & Work Station, Schleifmaschinen mit Elektro-, Druckluft- und Akkubetrieb, Schleifmittel für Maschinen und Hand, Zubehör aus der Essentials-Reihe, wie Personal Protection, Klebebänder und Farbmischbecher, sowie Polituren. Bei der Live-Vorstellung neuer Produkte haben die Messebesucher die Möglichkeit, diese selbst auszuprobieren. Die Besucher können sich zudem laut Hersteller anwendungsbezogen durch das Mirka-Team beraten lassen – auch über die Messe hinaus. Zudem ist der Schleifmittelspezialist am Stand der Bundesfachgruppe Fahrzeuglackierer (**BFL**) im Bundesverband Farbe Gestaltung Bautenschutz (GAL.0 A10) anzutreffen.

Nachdem der Lackierpistolenspezialist __ SATA __bereits im vergangenen Jahr an der Automechanika im kleineren Rahmen teilgenommen hat, wird der diesjährige Messestand der SATA GmbH & Co. KG auf der Automechanika 2022 in Frankfurt a. M. wieder unter einem speziellen Motto stehen. Um die Spannung für die Kunden, Händler und Vertriebspartner hochzuhalten, wird dieses jedoch wie immer erst kurz vor der Messe bekannt gegeben. SATA lädt nach eigenen Angaben zu spannender Architektur, Design und Technik, interaktiven Elementen und vor allem der Möglichkeit für den lang ersehnten persönlichen Austausch mit SATA, Partnern und Kollegen ein. Alle SATA-Neuheiten werden wieder in der Halle 11.1, Stand C03 präsentiert. Zudem unterstützt die SATA GmbH & Co. KG auch den diesjährigen Body & Paint Wettbewerb in Halle 11.1.

Ins Gespräch mit den Anlagen- und Lackierkabinentechnik-Experten von **WOLF** können Messebesucher in der Networking Lounge in Halle 11.1 (D64B) kommen. In dem Vortragsareal, in dem am 15. September der Schadentalk stattfinden wird, informiert das Team um Jürgen Sterzik über aktuelle Projekte im K&L-Bereich. Bereits zwei Tage früher (13.09.2022, 14:30 Uhr) wird der Lackieranlagen-Vertriebsleiter dort im Rahmen eines Impulsvortrags über „Alternativen zum Erdgas“ referieren, ein Thema, das derzeit wie kaum ein anderes das Marktgeschehen beeinflusst.

Ina Otto